EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: UA-Zero Version: 1.0 Druckdatum:03.02.2021 Spezifikation: AGR 1000 Seite 1von 5 überarbeitet am:93.02.2021

1. IDENTIFIKATION

1.1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:

UA Zero

1.2. Andere Bezeichnungen:

Einfärbemittel

1.3. Empfohlene Verwendung / Nichtverwendung des Stoffes/der Zubereitung

Einfärbemittel für die Elektronenmikroskopie

1.4. Inverkehrbringer (Hersteller/Einführer/Händler)

PLANO GmbH

Ernst-Befort-Straße 12 D 35578 **Wetzlar**

Telefon: +49(0)64419765-0 **Telefax:** +49(0)6441976565 **E-mail:** PLANO@PLANO-EM.de

1.5. Notfallrufnummer: Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Im Vergiftungsfall: Tel.: +49(0)3019240 Fax: +49(0)3030686721

Ersteller des SDB: Dr. Werner Harnischmacher Tel.: +49(0)541443216 Fax: +49(0)541445368

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung und Kennzeichnung gemäß

2.1.1. VO(EG)Nr.1272/2008

-Gefahrenklassen -Gefahrkategorien (Einstufung)

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2

Verätzung/Reizung der Haut und Augen, Gefahrenkategorien 1

Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2

Betäubende Wirkungen Gefahrenkategorie 3,

H336

belaubende wirkungen Geranienkalegone 5,



GHS 02



GHS 05



(-Gefahrpiktogramme; Codes;(Kennzeichnung))

-Signalwort: Gefahr

H Sätze:

H 225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H 314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H 315 Verursacht Hautreizungen.

(H-Sätze und P-Sätze)

H 319 Verursacht schwere Augenreizung.

H 336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P Sätze:

Vorbeugung

P 210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P 261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P 280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Maßnahmen

P 305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung

P 402 + P404In einem geschlossenen Behälter an einem trockenen Ort aufbewahren.

Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter einer geordneten Entsorgung (Vergl. Punkt 13) zuführen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Chemische Charakterisierung:

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: UA-Zero Version: 1.0 Druckdatum:03.02.2021 Spezifikation: AGR 1000 Seite 2von 5 überarbeitet am:93.02.2021

Seite 2001 5 uberarbeitet am. 33.02.2021			
Name	Ethanol	Ytterbium(III)chlorid Hexahydrat	Wolframatophosphorsäure Hydrat
CAS-Nr.	64-17-5	10035-01-5	12501-23-4
EG-Nr.	200-578-6	237-632-3	235-087-6
Index-Nr.	603-002-00-5		
Synonym	Ethylalkohol		Phosphorwolframsäurehydrat
Reinheit	20%	0,2-2%	0,2-2%
Stabilisatoren	keine	keine	keine
Gefährliche Verunreinigungen	keine	keine	keine
Einstufung	H225 H319	H315 H319 H336	H314
Kennzeichnung	GHS 02 GHS 07	GHS 07	GHS 05

3.2 Zusätzliche Hinweise:

Die Kennzeichnung wird nach den vorhandenen Stoffen durchgeführt.

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

- **4.1. Allgemeine Hinweise:** Eine gute Laborpraxis ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten.
- **4.2. Nach Einatmen:** Betroffene aus dem Einwirkungsbereich entfernen, Arzt konsultieren.
- **4.3.** Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife waschen, eventuell duschen, Arzt fragen.
- **4.4.** Nach Verschlucken: Nicht erbrechen lassen, viel Wasser trinken, Arzt konsultieren.
- **4.5.** Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser und geöffneten Lidspalt ausspülen, Arzt fragen.
- 4.6. Hinweise für den Arzt(Symptome, Gefahren, Behandlung): keine weiteren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1. Geeignete Löschmittel: Alle außer Wasservollstrahl
- 5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl
- 5.3. Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Schwermetalloxide, CO₂, CO
- 5.4. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Atemschutz
- 5.5. Zusätzliche Hinweise: n.a.

Brandklasse: n.a. Temperaturklasse: n.a.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- **6.1.** Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzkleidung tragen
- **6.2.** Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in ein Gewässer oder Kanal gelangen lassen
- **6.3. Verfahren zur Reinigung:** Mit Bindemittel aufnehmen und entsorgen.
- **6.4. Zusätzliche Hinweise:** Vergl zur Entsorgung Punkt 13

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1. Handhabung
- 7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang: Nur unter Absaugung handhaben
- 7.1.2. Technische Maßnahmen zur Verhinderung von Staubbildung: keine
- 7.1.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: keine
- **7.1.4.** Weitere Angaben: Zubereitung ist nicht explosiv.
- 7.2. Lagerung
- 7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Kühl und dunkel, im Kühlschrank.
- 7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:

Lagerklasse: Lagercode:

Nicht zusammenlagern mit: brennbaren Stoffen und starken Oxidantien.

- 7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Verschlossen und sicher.
- 7.2.4. Bestimmte Verwendung: keine

8. <u>EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE</u> SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bestandteile arbeitsplatzbezogen, zu überwachende Grenzwerte:

Stoffname CAS-Nr. (AGW/BGWT/ TLV	Spezielle Hinweise	Wert in mg/m ³
--------------------------------------	--------------------	---------------------------

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: UA-Zero Version: 1.0 Druckdatum:03.02.2021 Spezifikation: AGR 1000 Seite 3von 5 überarbeitet am:93.02.2021

Ethanol	64-17-5	AGW	Spitzbegr. 2 (II)	960
		DFG	Krebserz. Kat 5	
		DFG	Keimzellmutagen Kat 5	
		DFG	Schwangerschaft Gruppe C	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Nur unter Absaugung arbeiten

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

- **8.3.1.** Atemschutz: Nur unter einem gut ziehenden Abzug arbeiten.
- 8.3.2. Handschutz: Schutzhandschuhe tragen
- **8.3.3.** Augenschutz: Schutzbrille nit Seitenschutz tragen
- **8.3.4.** Körperschutz: Im Labor ist eine geschlossene Laborkleidung ausreichend.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig Farbe: farblos Geruch: süßlich

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Art	Wert	Methode	Bemerkung
pH-Wert (20°C)	4,6-4,8		
Schmelzpunkt/-bereich (°C)	n.a.		
Siedepunkt (°C)	76		
Flammpunkt (°C)	n.a.		Nicht
			selbstentzündlich
Zündtemperatur (°C)	425		
Dampfdruck (°C)	n.a.		
Dichte (g/cm³)	n.a.		
Schüttdichte (kg/m³)	n.a.		
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l)	Nicht löslich		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Pow)	n.a.		
Viskosität, dynamisch (mPas/20°C)	n.a.		
Untere Explosionsgrenze	5,5Vol%		
Obere Explosionsgrenze	15Vol%		

9.3. Sonstige Angaben

enthält 74,1-81,6 % Feststoffe ; enthält 20% VOC

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch erfolgen keine gefährlichen Reaktionen.

10.2. Stabilität:

Bei normalen Bedingungen und bestimmungsgemäßem Gebrauch ist die Zubereitung stabil.

10.14. Zu vermeidende Bedingungen:

Thermischer Zersetzungspunkt: n.a.

Wärmeproduktionsrate: n.a.

Bemerkung: Hitze und Brände möglichst vermeiden

10.25. Zu vermeidende Bereiche:

Hitze und Brände

10.36. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Schwermetalloxide, CO₂, CO

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfungen

11.1.1. Akute Toxizität	Spezies	Wert	Methode	Bemerkung	
oral	Mensch	1400mg/kg	LD_L0	Ethanol	

11.1.2. Spezifische Symptome im Tierversuch

Nach Verschlucken: LD_{Lo} oral Mensch: 1400 mg/kg Ethanol LD₅₀ oral Ratte: 7060 mg/kg Ethanol

AGR 1000

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: UA-Zero Version: 1.0 Druckdatum:03.02.2021 Spezifikation: AGR 1000 Seite 4von 5 überarbeitet am:93.02.2021

Nach Hautkontakt: LD_{Lo} dermal Kanin.: >20 mg/kg Ethanol Nach Einatmen: LC_{50} inh. Ratte: 124,7 mg/l/4 h Ethanol

11.1.3. Reiz-/Ätzwirkung: keine einschlägigen Daten bekannt

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
an der Haut				
am Auge				

11.1.4. Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: möglich Nach Einatmen: .möglich

Bemerkung: Die Zubereitung wirkt sensibilisierend

11.1.5. Subakute bis chronische Toxizität: n.a. Subakute orale Toxizität: n.a.

Subakute inhalative Toxizität: n.a.

Bewertung: n.a. Bemerkung: n.a.

11.1.6. Kanzerogenität, Mutagenität, und Reproduktionstoxizität

Kanzerogenität: Ethanol wird nach DFG eingestuft in Kat 5 **Mutagenität:** Ethanol wird nach DFG eingestuft in Kat. 5.

Reproduktionstoxizität: Ethanol wird eingestuft nach DFG in Schwangerschaft Gruppe C.

- 11.2. Erfahrungen aus der Praxis
- 11.2.1. Einstufungsrelevante Beobachtungen: keine
- 11.2.2. Sonstige Beobachtungen: keine
- 11.3. Allgemeine Bemerkungen

Die Zubereitung ist nicht unbedenklich zu benutzen.

- 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE
- **12.1.** Ökotoxizität: keine Daten zur Ökotoxizität bekannt

Akut Wert Spezies Methode Bewertung/Bemerkung

- **12.2. Mobilität:** mäßig, zuviel Feststoffgehalt.
- **12.3. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):** Anorganische Salze und Säuren sind nur bis zu den chemischen Elementen abbaubar.
- 12.4. Aufnahme und Akkumulation in Organismen (Bioakkumulationspotenzial): keine
- 12.5. Andere schädliche Wirkungen: reichert sich in Gewässerböden an.
- 12.6. Gesamtbeurteilung:

Die Zubereitung ist wenig gewässergefährlich, aber auch nicht völlig unbedenklich.

13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

13.1. Entsorgung/Abfall(Produkt): Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten.

EAK/AVV-Abfallschlüssel: 16 05 06

- **13.2. Verpackungen:** wie Produkt entsorgen
- **13.3. Zusätzliche Hinweise:** Die Zubereitung ist verbrennbar.
- **14.** ANGABEN ZUM TRANSPORT Transportvorschriften gibt es nur für Ethanol
- 14.1. Landtransport (DR/RID/ADNR/GGVSE/GGVBinSch):
- 14.2a Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):
- 14.2b Seetransport (IBC-Code/GGVSee):
- 14.3. Lufttransport (ICAO-IATA/DGR):
- 14.4. Weitere Angaben:
- 15. NATIONALE UND REGIONALE VORSCHRIFTEN
- **15.1.** Besondere Kennzeichnungsvorschrift: EG Kennzeichnung.
- 15.2. Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: keine
- 15.3. Störfallverordnung: keine Regelung
- 15.4. Wassergefährdungsklasse: 1 (Nr. 96) Ethanol
- 15.5. TA-Luft: keine spezielle Regelung

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: UA-Zero Version: 1.0 Druckdatum:03.02.2021 Spezifikation: AGR 1000 Seite 5von 5 überarbeitet am:93.02.2021

15.6. Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Technische Regeln für Gefahrstoffe: n.a. Chemikalienverbotsverordnung: n.a. Kosmetikverordnung: n.a.

16. Sonstige Angaben

Dieses Datenblatt stellt keine Zusicherung technischer Eigenschaften dar. Es wird fortlaufend überprüft und neuen Erkenntnissen angepasst. Wegen der in keinem Fall von Angeboten und Lieferungen/Jahr höheren Lieferungen als 1t/a, unterliegen keine unserer Lieferungen dem Reach Reglement.